

L E G E N D E - Flächennutzungen, Landschaftselemente und Biotoptypen

	Grenze des Plangebietes
	Abgrenzung des Wirkraums gemäß BayKompV

Biotopfunktionen

B

Biotop- und Nutzungstypen (BNT) / Biotope

BK-Typ = Bestand, der den Kriterien der amtlichen bayerischen Biotopkartierung entspricht

	Laub(misch)wälder (Laubbaumanteil > 50%)
L241-9130	Buchenwälder basenreicher Standorte, jung (FFH-Typ 9130)
L322-WÖ	Block- und Hangschuttwälder, mittel (BK-Typ Block- und Hangschuttwälder)
L61	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, jung
L62	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittel
L711	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder einheimischer Baumarten, jung
L712	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder einheimischer Baumarten, mittel

	Nadel(misch)wälder (Nadelbaumanteil > 50%)
---	--

N7	Nadelholzforste
N711	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, jung
N712	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, mittel
N721	Strukturreiche Nadelholzforste, jung
N722	Strukturreiche Nadelholzforste, mittel

	Waldmäntel, Vorwälder, spezielle Waldnutzungsformen
---	---

W11-WD00BK	Waldmäntel, trocken-warmer Standort (BK-Typ Wärmeliebende Gebüsche / kein LRT)
W12	Waldmäntel, frischer bis mäßig trockener Standort
W21	Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden

	Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen
---	---

B1	Gebüsche und Hecken
B111-WD00BK	Gebüsche / Hecken trocken-warmer Standorte (BK-Typ Wärmeliebende Gebüsche / kein LRT)
B112-WX00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken (BK-Typ Mesophile Gebüsche, naturnah)
B116	Gebüsche / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte
B13	Stark verbuschte Grünlandbrachen (Verbuschung > 50%)
B3	Einzelbäume, Baumreihen und Baumgruppen
B312	Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten

	Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren
K1	Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren der planaren-hochmontanen Stufe
K11	Artenarme Säume und Staudenfluren
K121	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, trocken-warmer Standorte

K121-GW00BK	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, trocken-warmer Standorte (BK-Typ wärmeliebende Säume)
--------------------	--

K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, frischer - mäßig trockener Standorte
-------------	---

K131-GW00BK	Artenreiche Säume und Staudenfluren, trocken-warmer Standorte (BK-Typ wärmeliebende Säume)
--------------------	--

K132	Artenreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trocken Standorte
-------------	---

	Grünland
G1	Intensivgrünland
G11	Intensivgrünland
G2	Extensivgrünland
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland
G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland
G215	Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, brachgefallen

	Äcker/Felder
A1	Bewirtschaftete Äcker
A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker

	Sonderflächen und Kleingebäude im Siedlungsbereich
---	--

P42	Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen
------------	---

	Grünflächen und Gehölzbestände entlang von Verkehrsflächen
---	--

V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen
------------	--

	Verkehrsflächen
V11	Verkehrsfläche des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt
V12	Verkehrsfläche des Straßen- und Flugverkehrs, befestigt
V31	Rad-/Fußweg und Wirtschaftsweg, versiegelt
V32	Rad-/ Fußweg und Wirtschaftsweg, befestigt
V331	Rad-/ Fußweg und Wirtschaftsweg, unbefestigt, nicht bewachsen
V332	Rad-/ Fußweg und Wirtschaftsweg, unbefestigt, bewachsen

Habitatfunktionen

H

Planungsrelevante Tiere im Plangebiet

	besonders geschützte Arten nach §7 Abs. 2 Nr. 13 BNatSchG
--	---

	streng geschützte Arten nach §7 Abs. 2 Nr. 14 BNatSchG
---	--

	umgesetzte Individuen (Bau des Radweges)
---	--

Faunanachweise planungsrelevanter Arten

Säugetiere

Code	Deutscher Name	Wissenschaftlicher Name	RLB	RLD	FFH	VSR	§§
SHa	Haselmaus	<i>Muscardinus avellanarius</i>	-	V	IV	-	s

Vögel

Code	Deutscher Name	Wissenschaftlicher Name	RLB	RLD	FFH	VSR	§§
VfI	Feldlerche	<i>Alda arvensis</i>	3	3	-	-	b

Reptilien

Code	Deutscher Name	Wissenschaftlicher Name	RLB	RLD	FFH	VSR	§§
RZe	Zauneidechse	<i>Lacerta agilis</i>	3	V	IV	-	s
RWe	Waldeidechse, Bergeidechse	<i>Zootoca vivipara</i>	3	V	-	-	b
RBi	Blindschleiche	<i>Anguis fragilis</i>	V	*	-	-	b
RE	Eidechse, unbestimmt	.	nb	nb	-	-	b/s

Planungsrelevant im Sinne der Eingriffsregelung ist eine Art dann, wenn folgende Kriterien zutreffen:

- natürliches Verbreitungsgebiet im Bereich des Wirkraums des Vorhabens (stetigsbodenständiges Vorkommen, bei Avifauna: mögliches Brutvorkommen und Brutvorkommen) und
- zusätzlich eines der folgenden Kriterien zutrifft
 - hohe Empfindlichkeit gegenüber den zu erwartenden bau-, anlage- oder betriebsbedingten Wirkungen des Vorhabens (z. B. lärmempfindlich, kollisionsempfindlich) oder
 - Auswirkungen auf den Erhaltungszustand der betroffenen (Teil-) Populationen durch das Vorhaben sind möglich oder
 - die Lebensräume sind selten bzw. nur langfristig ersetzbar oder
 - Einstufung in die Roten Listen Deutschlands oder Bayerns (Kategorie 1 bis 3) oder
 - strenger Schutzstatus nach BNatSchG oder
 - Arten nach Anhang I der Vogelschutzrichtlinie bzw. Anhang II/IV der FFH-Richtlinie oder
 - Arten mit nationaler Verantwortung Deutschlands (mit hohem oder besonders hohem Maß an Verantwortlichkeit; Aussagen hierzu liegen projektspezifisch derzeit nur für Artgruppen der Amphibien, Reptilien und Säugetiere vor (Bundesamt für Naturschutz 2009 und 2011).

Gering gefährdete und im gesamten Untersuchungsgebiet weit verbreitete Arten, aber auch die Gastarten und Durchzügler wurden nicht den planungsrelevanten Arten zugeordnet.

Habitatbäume

	Baum mit geeigneten Quartierstandorten für höhlen- und spaltenbewohnende Tierarten, nicht betroffen (F = Fledermause; V = Vögel)
---	--

	Baum mit geeigneten Quartierstandorten für höhlen- und spaltenbewohnende Tierarten, betroffen (F = Fledermause; V = Vögel)
---	--

Schutzgebiet, gesetzlich geschützte Biotope

	Landschaftsschutzgebiet gemäß § 26 LSG-00565.01 "Schutzzone im Naturpark "Altmühltal"
---	---

	Geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG i.V.m. Art. 23 BayNatSchG
---	---

	Biotop laut amtlicher Biotopkartierung Bayern mit Nummer
---	--

	Naturdenkmal gemäß § 28 BNatSchG, Nr 01679 - "Weiher mit Feldgehölz auf Fl.Nr. 3530"
---	--

	Baudenkmal nach dem Bayerischen Denkmalschutzgesetz
---	---

Beeinträchtigungszone der betriebsbedingten Wirkungen

	Bestehende Beeinträchtigungszone der B13 (= 50 m ab Fahrbahnrand, vgl. Vollzugshinweise zur BayKompV § 5 Abs. 2)
---	--

	Neue Beeinträchtigungszone der B13 (= 50 m ab Fahrbahnrand, vgl. Vollzugshinweise zur BayKompV § 5 Abs. 2)
---	--

Technische Planung

	geplantes Vorhaben
---	--------------------

	Baufeldgrenze
---	---------------

Sonstiges

	Flurstücksgrenze mit Flurnummer
---	---------------------------------

	Gemeindegrenze
---	----------------

	Freileitung
---	-------------

Konfliktkennzeichnung

Nr. des Bezugsraums	Bezeichnung des Bezugsraums
1	B H Bo - KL ME L
B:	Verlust und mittlere Beeinträchtigung von...
H:	Verlust von Lebensraum von...

Funktion im Bezugsraum beeinträchtigt, Kompensation durch "B" mit abgedeckt (Strich "-" - nicht beeinträchtigt)

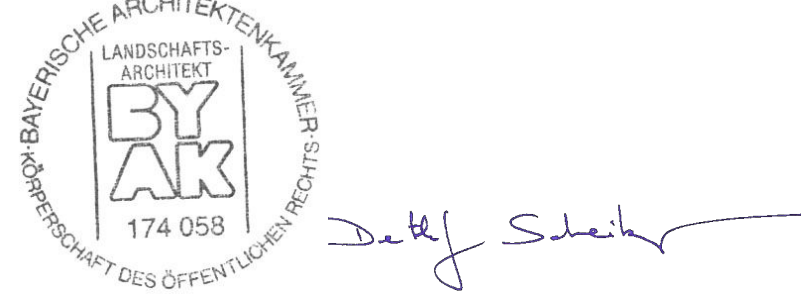
Flächenbezogen bewertbare Merkmale u. Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensraum

positive Auswirkung auf eine Funktion innerhalb eines Bezugsraums

Planungsrelevante Funktion: Regelfall nach § 7 Abs. 3 BayKompV trifft nicht zu

Funktionskennzeichnungen

	Biotopfunktion (B)
	Habitatfunktion (H)
	Bodenfunktion (Bo)
	Wasserfunktion (W)
	Klima- und Luftfunktion (KL)
	Landschaftsgebundene Erholungsfunktion (Schutzgut Mensch)
	Landschafts(bild)funktion (L)



 General von Nagel Straße 1 85354 Freising Tel. 08161 / 496633, Fax 496635 www.horstmannschreiber.de		Datum	Zeichen
	bearbeitet:	März 2025	HB
	gezeichnet:	März 2025	HB
	geprüft:	März 2025	DS

Staatliches Bauamt Ingolstadt		bearbeitet		
Elbrachtstraße 20 85049 Ingolstadt		gezeichnet:		
		geprüft:		
		PSP Nr.:		
Tel. 0841/9346-0, Fax 0841/9346-214, E-Mail: poststelle@stbain.bayern.de		PSP Bez.:	Bundesstraße 13, Eichstätt - Ingolstadt	
		Dateiname:		

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern	Unterlage / Blatt-Nr.: 19.1.2 / 0
Staatliches Bauamt Ingolstadt	Bestands- und Konfliktplan
Straße / Abschn.-Nr. / Station: B 13 / 1500 / 3,96 bis B 13 / 1520 / 2,64	Blatt 0 / Legende
PROJIS-Nr.:	Maßstab 1 : 1.000

Bundesstraße 13, Eichstätt - Ingolstadt
3-streifiger Ausbau westlich Eitensheim

Aufgestellt: Ingolstadt, den 07.03.2025 Staatliches Bauamt Ingolstadt  Lt. BD. B l a u t h	
Geobasisdaten: ©Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de) (Darstellung der Flurkarten als Eigentumsnachweis nicht geeignet) Biotop- und Schutzgebietsdaten: © Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)	